

[138.] So eben ist bei uns erschienen der 7. bis 9. Band von:  
Mémoires de Mirabeau.

Wir ersuchen daher die geehrten Handlungen, uns gefälligst wissen zu lassen, wie viel sie pr. continuation wünschen.

Leipzig, den 15. Januar 1836.

Allgemeine Niederl. Buchhdlg.

[139.] **Stadt Wahlzettel.**

In der Sinner'schen Hofbuchhandlung in Coburg und Leipzig ist so eben erschienen:

Dr. Henkel, christliche Vorträge. 3. Bd. gr. 8. (20 Bogen.) 1  $\frac{1}{2}$  3  $\frac{1}{2}$  g.

Im vorigen Jahre ist erschienen und an alle Buchhandlungen versandt:

Jacobi, Handwörterbuch der griech. und römischen Mythologie. 2. Bde. gr. 8. 2  $\frac{1}{2}$  6  $\frac{1}{2}$  g.

Ties, Legationsrath, Erinnerungsskizzen durch Rußland, Türkei und Griechenland. 2 Bde. 8. 1  $\frac{1}{2}$  18  $\frac{1}{2}$  g.

[140.] **A n z e i g e.**

Von dem bei mir erscheinenden Panorama von Europa ist nun die 2. Lieferung (Florenz) an alle Besteller versendet. Gegen Ende Januars wird, jedoch nur auf ausdrückliches Verlangen, expedit:

**Panorama von Europa.**

Dritte Lieferung. — Venedig.

Grundriß von Venedig.

Hauptansicht von Venedig; von der Insel S. Giorgio Maggiore.

Die St. Markuskirche. (Innere Ansicht.)

Die Kirche dei frari. (Innere Ansicht.)

Sta. Maria formosa.

Sta. Maria della Salute.

Piazza di S. Giacomo di Rialto

Der Markusplatz.

Der ehemalige Dogenpallast.

Die Rialto-Brücke.

In Bezug auf die, den ersten 1000 Pränumeranten als Prämie gratis zugesicherte, historisch-topographisch-statistische Beschreibung bemerke ich, daß schon sehr ansehnliche Aufträge eingegangen sind, und Handlungen, welche diesen Vortheil genießen wollen, ihre Bestellungen baldigst einsenden mögen.

Leipzig, den 10. Januar 1836.

G. Schubert.

[141.] **Imperial Quarto.** In Purpur Maroquin mit Gold höchst elegant und prachtvoll gebunden, Preis netto 8  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$  g.

Les Dames de Byron. — 39 weibliche Bildnisse zu Byron's Gedichten.

Dieser Band enthält alle 13 Hefte des unter dem Titel „Beauties of Byron“ od. „Byron's Genius der Frauen“ erschienenen Kupferwerks, erste Abdrücke, imp. 4. Der Einband, welcher mindestens 4  $\frac{1}{2}$  kostet, ist so prachtvoll, dass er allein das Werk verkauft!

Berlin.

A. Asher.

[142.] **Berliner Conversationsblatt**

für Poesie, Literatur und Kritik

hat mit Anfang dieses Jahres, vom Freimüthigen getrennt, seinen 10. Jahrgang angetreten. Der Redacteur, Herrmann Marggraff, auf die ausgezeichnetsten der frühern Mitarbeiter, die Herren v. Albrecht, Dorow, Förster, v. Elsholz, Ed. Gans, v. d. Hagen, Häring (W. Alexis),

H. Heine, Th. Hell, v. Holtei, Franz Horn, Gotth. Kurländer, Lenau, Lewald, v. Lüdemann, Richelot, Märker, Mundt, Dehlenschläger, v. Raumer, Schiff, v. Schlegel, Schnaase, Carl Seidel, Simrock, v. Uechtritz, Weit, Witte, Zeune u. sich stützend, wird in Verbindung mit den hinzutretenden hochgeachteten Gelehrten: den Herren v. Drossen, v. Eichendorff, Ferrand, G. Gerhardt, v. Gaudy, Hoffmann, Kauffmann, Kugler, Kühne, R. Marggraff, MAYERHOFF, MÜGGE, RELLSTAB, ROUSSEAU, STIEGLICH u. dahin streben, dem Berliner Conversationsblatt einen Ehrenplatz in Deutschland zu erwerben. Das Literaturblatt ( $\frac{1}{2}$  bis 1 Bogen wöchentlich) wird über alle im Laufe der Woche erschienenen Werke, die den schönen Wissenschaften angehören, unparteiisch berichten und somit allen an der neuesten Literatur Theilnehmenden, sowie den Besitzern von Leihbibliotheken ein unterweisender Führer sein.

Wöchentlich erscheinen 3 Arn. in gr. 4. mit liter. musik. artist. Anzeiger, öfters mit einer artistischen oder musik. Beilage. Der Preis wird jährlich nur 5  $\frac{1}{2}$  f., halbjährlich 2  $\frac{1}{2}$  f. sein. Der jährliche Abonnementspreis des Literaturblattes nebst Anzeiger allein ist 2  $\frac{1}{2}$  f.

Um baldigste Bestellungen und um geneigte Wertheilung des Prospectus bittet ergebenst

die Schlesinger'sche Buch- und Musikhandlg.  
in Berlin.

[143.] Bei August Weller in Baugen ist erschienen und bereits versandt:

Dreßler, Ehregott, Grammatik der französischen Sprache zum Gebrauch in Gymnasien und andern höhern Lehranstalten nebst Aufgaben zum Uebersetzen, einem Lesebuche und vollständigem Wortregister. 19  $\frac{1}{2}$  Bogen compresse Druckes. gr. 8. 18  $\frac{1}{2}$  g.

Diese Grammatik hat mit den meisten französischen Lehrbüchern wenig gemein, sie ist in einem wissenschaftlichen Geiste verfaßt und besonders für den Unterricht in Gymnasien berechnet. Bis jetzt gab es noch keine französische Grammatik, welche wie diese es möglich machte, die französische Sprache eben so wissenschaftlich wie die alten Sprachen in Gymnasien zu behandeln. Es steht daher zu hoffen, daß sie nach und nach in mehreren Gymnasien eingeführt werden wird, wozu Sie durch Empfehlung derselben an Gymnasiallehrer mitzuwirken die Güte haben werden. Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen dürfen, und bis jetzt sie noch nicht pro nov. verlangten, werden höflichst ersucht, sie per Zettel zu verlangen. Bei Particen zu 25 Exempl. gebe ich 40% Rab. gegen baare Sächs. Zahlung.

[144.] Im Verlage der Unterzeichneten ist erschienen:

I. **Kunst-Blüthen**, Sammlung lithographischer Nachbildungen vorzüglicher Meisterwerke der alten und neuen Zeit am Rheine. Mit besonderm Hinblick auf die Akademie zu Düsseldorf. In 20 Lieferungen, jede 8 Zeichnungen auf franz. Jesuspapier enthaltend, im Subsc. Preis von 6  $\frac{1}{2}$  f.

Die Lieferungen 1—3 liegen zum Versenden bereit.

Die bedeutenden Verläge, welche unser Unternehmen seit vier Jahren in Anspruch nahm, und die Unthunlichkeit ungeachtet der Gediegenheit des Werkes den Preis desselben höher zu stellen, nöthigen uns, die Subscription auf dieses Prachtwerk selbst aufzunehmen. Denjenigen Handlungen jedoch, welche in billiger Beurtheilung ausnahmsweise mit 10%, oder dem ersten Exemplare frei, sich der Sammlung von Subscribenten unterziehen wollen, und uns dies erklären, sind wir bereit, auf Verlangen 1 Gr. einzusenden, und erkennen es dankend, daß mehrere der geachteten Kunsthandlungen mit freundlicher Geneigtheit unsere Proposition aufnahmen.